



DALI GRÜSST
Im Wasserbecken treibende
Stahlkugeln geben dem
avantgardistischen Garten
eine surreale
Geschmacksnote.

SCHLICHT UND SCHÖN: DER AVANTGARDE- GARTEN

EINE GLASWAND ROLLT ZUR SEITE, DER BODEN DES HAUSES
„FLIESST“ WEITER. AKZENTUIERT EINGESetzte KÜBEL AUS
METALL, DARIN SILBRIG FLIRRENDE BÄUME. IRGENDWO LÄUFT
WASSER AN EINER SCHIMMERNDEN SCHEIBE HINAB.
AVANTGARDISTISCHES GARTENDESIGN NÄHERT SICH DER NATUR
REIN SINNLICH – ÜBER FARBE, STRUKTUR UND FORM.

TEXT CHRISTINA MERL · FOTOS CALLWEY/STEPHEN WOOSTER, CHAUMONT 2001,
R&O CRUISES TROPICAL EXPERIENCE, MITSUBISHI URBAN CHIC



Die Leichtigkeit, mit der wir auf transkontinentalen Flügen zwischen den Welten pendeln, hinterlässt „Kondensstreifen“ in dem, was einst Heimaterde genannt wurde. Der Raum gerät in Bewegung. Leuchtende Farben und ungewöhnliche Texturen stellen traditionelle Vorstellungen auf den Kopf. In den transkulturellen Gartenlandschaften der Zukunft wallen künstliche Nebel, Lichtkörper bestrahlen geometrische Pflanzgefäße aus Polyester, farbiges Granulat knirscht unter unseren Füßen. Es gibt keine Tabus, die Metall oder Neon, Kunststoff oder bunte Glassplitter

als unnatürlich verbannen würden – schlichte Extravaganz, ein Augenmaß für Rhythmus und Struktur charakterisieren die Gärten von morgen.

FLIESENDER ÜBERGANG

Eine Stahl-Pergola schließt als leichte, dachartige Konstruktion an das Haus an und akzentuiert zugleich die Umrisse des Gartens. Der mit der Sonne wandernde Schattenwurf unterstreicht die dynamische Wirkung des stilistischen Elements. Pflanzen finden in Containern aus Terrakotta, Steingut oder Metall Platz. Die kla-



PANTA REI

Alles fließt. Beton wird zum begrenzenden Ufer des blauen Kiesbaches.

ren, geometrischen Formen verbinden sich mit niedriger, monochromer Bepflanzung in geordneten Blöcken zur optischen Fortsetzung moderner Wohnarchitektur und vermitteln ein Gefühl von Offenheit und Freiheit.

ABGEHOBENE MATERIALIEN

Industriewerkstoffe wie Beton, Edelstahl und Baustahlmatten, aber auch farbiges Plexiglas, Stoffe und Glaszuschlag finden in der avantgardistischen Gartenlandschaft neue Verwendungsmöglichkeiten. Der vielseitig einsetzbare, häufig für Stützmauern,

Beete und Pools verwendete Werkstoff Beton eignet sich beispielsweise zur Fertigung zeitgemäßer Sitzmöbel und Pflanzgefäße. Ein frei stehender, massiver Sichtschutz aus Beton dient hingegen einem Wasserfall oder einer Skulptur als dezenter Hintergrund. Eine erfrischende Alternative zum üblichen Grau sind glatte Oberflächen aus reinweißem Zement. Beigemischte Farbpigmente sorgen für unübersehbare Kontraste. Wird Zement in eine Holzverschalung gegossen, gibt das Material nach dem Aushärten die Holzmaserung als Relief wieder und ist alsbald Blickfang im freien Raum.



Leichtes, farbiges Plexiglas verändert seine Wirkung je nach Farbintensität und Lichtverhältnissen. Ein Sichtschutz aus verschiedenfarbigen Plexiglasplatten taucht die unmittelbare Umgebung in Farbe – Orange, Rot und Gelb schimmern in son-nigem Glanz; Blau und Grün dagegen muten sinnlich, nahezu leicht gespenstisch an.

BLICKPUNKTE

Schlichte, raffiniert eingesetzte Stilelemente ziehen Blicke auf sich, schaffen Illusionen und vermitteln zugleich ein Gefühl von Weltoffenheit und Freiheit: In die Garten- oder Terrassenmauer eingefügte Glasbausteine lassen den Außenraum transparent erscheinen, ohne dabei die Privatsphäre zu kompromittieren. Frei stehende Sichtblenden aus Metall oder bunt gestrichenem Beton dienen als elegante Unterteilung. Verspielte Obelisken schaffen mit facettierten, reflektierenden Oberflächen eine Illusion räumlicher Tiefe. Spiegelglas wirft Licht in Schattenbereiche und täuscht räumliche Tiefe vor – ein besonders attraktives Objekt oder eine Fassade wirkt durch einen in die gegenüberliegende Wand eingelassenen Spiegel gleich doppelt.

Auch spiegelblank poliertes Edelstahlblech reflektiert Licht und wird vor allem dort eingesetzt, wo dem Schattenwurf eines hoch aufragenden Gebäudes oder großen Baumes entgegengewirkt werden soll. Strukturiertes, geprägtes Stahlblech hingegen eignet sich für stilisierte, rutschfeste Stege und Treppen im Techno-Look.

Zeitgenössische Skulpturen sind fixer Bestandteil avantgardisti-scher Gartenkultur, denn der kühle, klar strukturierte Außen-raum ist zugleich Freiluft-Galerie: Eine friedvolle Steinmaske erfüllt das harmonische Gräserbeet mit Heiterkeit. Locker arran-gierte Fiberglasstränge wirken nachts wie ein Meer aus wogen-den Gräsern mit kleinen Leuchtpitzen; zu Büscheln gebunden strahlen sie wie funkelnde Seeanemonen.

TIPP: EFFEKTVOLLE WASSERSPIELE

DAS LEBENSELEMENT ALS GESTALTUNGSMITTEL

Ob Pool, Wasserbecken, Fontäne oder gar Wasserfall – Wasser dient dem avantgardistischen Gartendesign als vielfältiges und innovatives Gestaltungselement. Klare Linien und ruhige Farben wie Hellgrau, Grün und Beige verbinden sich hier zu einer entspannten Atmo-sphäre.

- **Minimalismus pur:** Klare Linienführung und ästhetische Schlichtheit dominieren bei Brunnenskulpturen. Wasser fließt nach dem Grundprinzip des Hockney'schen Wasserfalls über eine polierte Stahlplatte, über durchscheinendes Glas oder eine gold schim-mernend gestrichene Betonwand. Einen polierten Stahlmonolithen verwandelt das Wasser in einen schwimmenden Spiegel, während es fast unsichtbar über seine Oberfläche gleitet.
- **Lebendigkeit:** Schmale Wassersäulen laden zu erfrischenden Wasserspielen ein – vor allem dann, wenn das Wasser bald höher und bald weniger hoch emporsteigt.
- **Beschaulicher Blickfang:** Winzige Becken, die durch ins Pflaster eingelassene Kanäle verbunden sind, fügen sich ausgezeichnet in den architektonischen Rahmen. Quellsteine in den Becken sorgen für sanfte Bewegung, der leise Fluss durchschneidet den Raum wie ein geometrisches Band. Besondere Wirkung erzielt dieses Gestaltungselement, wenn es über mehrere niedrige Höhenüber-gänge erfolgt.
- **Effektiv:** Im Pool treibende Silberkugeln verleihen eine surreale, avantgardistische Note.

BUCHTIPP: GARTEN-PARADIESE

QUELLE DER INSPIRATION



Nach dem großen Erfolg des ersten Bandes „Faszination Garten“ prä-sentiert Joan Clifton jetzt 250 neue Ideen. Der Zauber verschieden-artigster Gestaltungsideen wird in jedem einzelnen der über 300 brillanten Farbfotos spürbar – egal, ob es sich um stille, heitere, ele-gante oder orientalisch üppige Gartenbereiche handelt.

Joan Clifton
„Traumhafte Garten Paradiese“
160 Seiten
434 Abbildungen in Farbe
gebunden mit Schutzumschlag
€ 15,42
ISBN 3-7667-1551-8